

Am 06.05.2023 fand in Weingarten der Welfencup mit über 180 Teilnehmern statt. Hier zeigten unsere Häfler Schwimmerinnen und Schwimmer ihre Fähigkeiten. Bei diesem Wettkampf mischten sich unsere Jüngsten unter die erfahrenen Älteren, und konnten so einiges am Wettkampfablauf lernen.

Aliena Knecht (03) sprang bei ihren drei Starts jeweils auf das Podest, über 200m Lagen reichte es sogar für den ersten Platz. Alina Kopp (08) zog nach und erschwamm sich über 100 Brust den ersten Platz. Marie Farag (12) kam bei den 50m Rücken auf den zweiten Platz, nur ihre Teamkollegin Hannah Henze (12) war etwas schneller und holte sich ihre Goldmedaille ab. Clea Yakaria (11) schaffte es drei Mal auf den dritten Platz, Masterschwimmerin Jessica Vetter (97) ebenfalls über 100m Freistil und Sophie Wössner (09) erkämpften sich über 200m Lagen den zweiten Platz. Lisa Kinast (06) lies in ihrer Dominanz alle Gegner hinter sich und holte bei vier Starts vier Mal Gold. Clara Strauch (11) und Leonie Padberg (11) verfehlten das Podest nur knapp.

Linus Bojarski (13) kam bei vier Starts jedes Mal aufs Podest, verpasste den ersten Platz jedoch knapp. Tim Fuhrmann schaffte einmal den Sprung zur Silbermedaille, ebenso wie Mirco Abt (11). Simon Fetkötter (11) erreichte über 100m Brust den zweiten Platz, Leonard Minz (12) bekam gleich zwei Mal Gold. Frede Burghoff (09) erreichte über 100m Rücken den dritten Platz, ebenso wie Lukas Klimt (04) über 50m Freistiel und 100m Lagen. Über die 100m Freistiel und 100m Schmetterling zeigte er sein Können und erreichte in der offenen Wertung einmal den ersten und das andere Mal den zweiten Platz. Max Fuhrmann (06) erreichte als stärkster Häfler gleich drei Mal den ersten Platz.

Damian Francis-Henrichsen (12), Manuel Rolfes (98), Gregory Krug (92), Sebastian Frieze (83), Illias Dittrich (09), Ole Joachim (11), Finn Lenhoff (12), Alen Fischer (10) und Tim Luca Halt (02) schwammen mit starken Zeiten nur knapp am Podest vorbei.

Bei insgesamt 8 Staffeln bewiesen die Häfler Gruppenstärke gegen die andere Vereine und holten jedes Mal eine Medaille, davon sechs Mal Gold.

Auch in der Wertung der Besten Einzelleistungen glänzten die Schwimmer. Alina Kopp wurde fünfte und Lukas Klimt verpasst nur um Bruchteile von Sekunden den Sieg. In der Mannschaftswertung erreichten die Häfler den fünften Platz.

Herzlichen Glückwunsch an die Schwimmer, Trainer, Betreuer und Eltern, die auch diesmal die notwendigen Kampfrichter machten.